

G S KGesellschaft für
Schweizerische Kunstgeschichte**S H A S**Société d'histoire de l'art
en Suisse**S S A S**Società di storia dell'arte
in Svizzera

Die eidgenössischen Kasernen in Thun

Kurzangaben zum Buch



Titel:	Die eidgenössischen Kasernen in Thun
Preis:	CHF 16.00 (GSK-Mitglieder 11.00)
Abbildungen:	57
Seitenzahl:	44
Reihe:	Schweizerische Kunstführer
Autoren:	Guntram Knauer, Siegfried Moeri
Artikelnummer:	SKF-1067
Inhaltssprache:	Deutsch
ISBN: Deutsch	978-3-03797-700-2
Verlag:	Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK

Zum Inhalt:

Anfang der 1860er Jahre wurden die Weichen zur weiteren Entwicklung der Stadt Thun gestellt. Thun wurde zu einem der wichtigsten Waffenplätze der Schweiz und zu einem Zentrum der Rüstungsindustrie. Die imposanten eidgenössischen Kasernenbauten aus den Jahren 1868, 1901/02 und 1940 zeugen bis heute von der Entwicklung der militärischen Ausbildung.

Autoren:

Guntram Knauer, dipl. Architekt ETH, leitete über 20 Jahre lang das Stadtplanungsamt Thun, unterrichtete während zehn Jahren nebenberuflich Städtebau an der Berner Fachhochschule, ist für das Architekturforum Thun, den regionalen Heimatschutz und lokalhistorisch tätig.

Siegfried Moeri, dipl. Architekt ETH und Architekturhistoriker lic. phil., Inhaber des Büros ADB, Büro für Architektur, Denkmalpflege und Baugeschichte. Tätig u.a. für armasuisse Immobilien (Betreuung des Inventars für militärische Hochbauten der Schweiz HOBIM und baudenkmalpflegerische Beratungen).

Zur Buchreihe:

Die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK hat im Jahr 1935 die Reihe «Schweizerische Kunstführer» lanciert — und damit eine der ältesten Kollektionen des Schweizer Verlagswesens initiiert. Im Schnitt erscheint alle 29,4 Tage ein neuer Kunstführer: Mit weit über fünf Millionen verkauften Exemplaren handelt es sich zugleich um die meistverkaufte Publikationsreihe der Schweiz. Im Jahr 2016 erschien der 1000. Schweizerische Kunstführer